

Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur**

Band (Jahr): **51 (1971-1972)**

Heft 8

PDF erstellt am: **07.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Gerda Zeltner, in Zürich geboren, studierte in ihrer Vaterstadt, in Rom und Paris Romanistik und doktorierte mit einer Dissertation über Pierre Corneille. Sie redigierte die Zeitschrift «Trivium» und machte sich als Literaturkritikerin und Essayistin einen Na-

men. Unter anderem veröffentlichte sie «Das Wagnis des französischen Gegenwartsromans», Reinbek 1960, «Die eigenmächtige Sprache», Olten 1965, «Das Ich und die Dinge», Köln 1968.

Die nächste Nummer erscheint als Sonderheft zum Thema

«Wer informiert wen worüber zu welchem Zweck?»

Es schreiben:

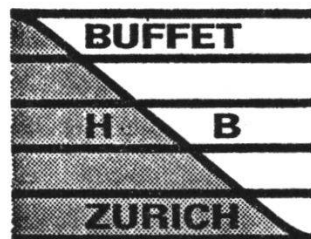
Georges F. Duplain
Willy Kaufmann
Hans W. Kopp
Ulrich Saxer

Werner Schollenberger
Eduard Seiler
Andreas Thommen
Herbert Winter

Die Ausstellung von Werken bekannter Zürcher Künstler bildet einen weiteren Genuss nach einem angenehmen Essen im

**BAHNHOFBUFFET
ZÜRICH HB**
Telefon 051 271510

Geeignete
separate
Räume für
10-150
Personen



DELTA

DELTA AG.
SCHWEIZERISCHE
PRÄZISIONSSCHRAUBENFABRIK
UND FASSONDREHEREI
SOLOTHURN SCHWEIZ

Sowjetunion

Ein Artemis-Bildband
von Emil Schulthess und
Klaus Mehnert
240 Seiten mit 160 Bildseiten
davon 80 in Farben
Grossformat
Becorex-Einband
Fr. 96.—



Die Wurzeln des Wohlstandes

liegen nicht in «Herausforderungen» irgendwelcher Herkunft an die «Gesellschaft», sondern in der Bereitschaft zu Leistungen, schlicht gesagt in der harten Arbeit. Auf dem kargen Boden unseres Landes ist im Laufe von 150 Jahren eine Wirtschaft entstanden, die in der Welt eine geachtete Stellung einnimmt. Wer den Fragen nachgeht, die sich dabei aufdrängen, kommt unweigerlich zur Erkenntnis, dass die schöpferische Persönlichkeit der unentbehrlichste Faktor dieser Entwicklung ist.

In der Buchreihe «Schweizer Pioniere der Wirtschaft und Technik»

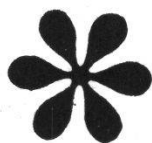
sind bis jetzt 83 Persönlichkeiten ausführlich behandelt und reich bebildert dargestellt worden. Die wissenschaftlich fundierten und ansprechend geschriebenen Biographien erfreuen sich einer immer grösseren Beliebtheit, auch bei der Jugend.

Der Band 22 berichtet von den Pionieren *Sprüngli und Lindt* der bekannten Schokoladenfabrik Lindt & Sprüngli, Kilchberg. Band 23 enthält die Lebensbilder von *Alfred Kern* (1850–1893), dem Mitbegründer der heutigen SANDOZ AG Basel, von *Georges Heberlein-Staehelin* (1874–1944), der zu den erfolgreichsten Leitern des Wattwiler Unternehmens zählt, und von *Otto Keller*, Gibswil (1882–1967).

– In diesem Jahr erschien Band 24, der zwei Basler Pionieren gewidmet ist: *Fritz Hoffmann-La Roche* (1868–1920), Gründer des nach ihm benannten Weltunternehmens, und *H. E. Gruner* (1873–1947), ein durch hervorragende Leistungen bekannter Ingenieur und Pionier der Wasserkräfte. Band 25, der Ende November 1971 herauskommt, enthält die Würdigungen von *Abraham Ganz* von Embrach (1814–1867), Sohn eines Schulmeisters und Schöpfer einer in Budapest heute noch blühenden Maschinenindustrie; *Joh. Jak. Keller* von Fischenthal (1823–1903), Gründer der Zürcher Kantonalbank, daher «Bankvater» genannt; als dritter *Johann Busch* von Chur (1890–1969), Gründer der bekannten Waagenfabrik und auch der Bündner Lehrwerkstätte für metallbearbeitende Industrien.

Herausgeber der «Schweizer Pioniere der Wirtschaft und Technik» ist der Verein für wirtschaftshistorische Studien, Zürich (Postfach 545, 8027 Zürich). Präsident: Dr. Heinz Schmutz, Direktor der Grands Magasins Jelmoli, Zürich; Geschäftsführer: Dr. Hans Rudolf Schmid, Thalwil.

Die «Pioniere» können vom Verein für wirtschaftshistorische Studien in Zürich oder in jeder guten Buchhandlung bezogen werden. Die Auslieferung an das Sortiment besorgt der Buchverlag der AG Buchdruckerei Wetzikon, 8620 Wetzikon ZH.





Die Chagall-Fenster in Zürich

*Eine neuartige Kunstpublikation
außergewöhnlich
in ihrer Präsentation*



Orell Füssli Verlag Zürich

Irmgard Vogelsanger-de Roche

Mit einer einleitenden Vorgeschichte von Dr. Peter Vogelsanger und den bei der Einweihung gehaltenen Ansprachen von Marc Chagall und Dr. René Wehrli, Direktor des Kunsthause Zürich. Fünf farbige Pliants (leporellogefalzt) der vollständig reproduzierten Fenster im Format 24 × 192 cm, Dokumentationsband mit 84 S. Text, 15 farbigen und 27 schwarzweißen Abb. Ausgabe in Schuber mit lamin. farbigem Überzug, Textband brosch. Fr. 75.—. Luxusausgabe in Kassette, Textband gebunden, mit lamin. Schutzumschlag Fr. 120.—.

**JEDERZEIT
SICHERHEIT**

**Helvetia-
Unfall
Zürich**

Wenden Sie sich an unsere
Geschäftsstellen in

Aarau
Basel, Bern
Biel, Chur
Delémont
Ermatingen
Frauenfeld
Fribourg

Genève
Lausanne
Lugano
Luzern
Neuchâtel
St. Gallen
Schaffhausen

Schlieren
Sion
Solothurn
Thun, Uster
Uznach
Winterthur
Zug, Zürich

Samichlaus bei Sprüngli

lustige Chlaussäcke
geschmückte Fitzen
originelle Samichläuse
Quittenchräm und
Quittenpasten
Anistirggel und Biberli
Nürnberger Lebkuchen

Telefon 01 2579 22

Ihre Bestellungen nehmen wir gerne
auch telefonisch entgegen.

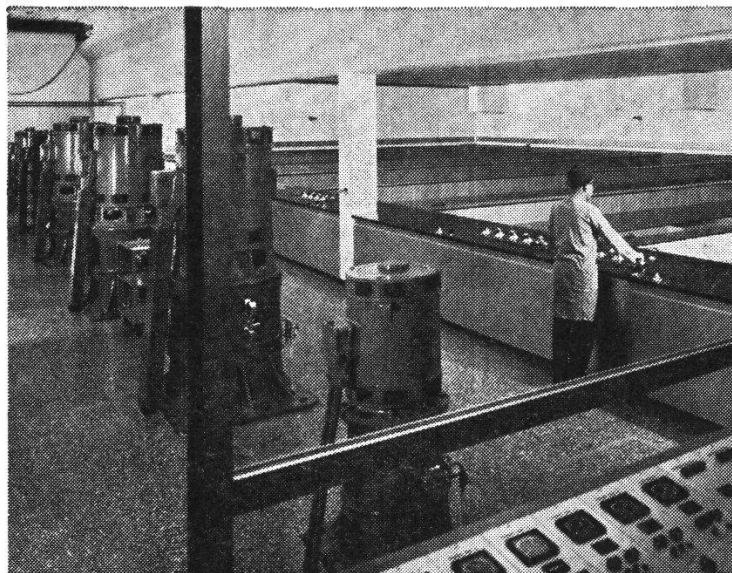
Sprüngli

Confiserie am Paradeplatz, Zürich
Tel. 051 / 25 79 22

Shop Ville, Bahnhofpassage, Tel. 051 / 27 84 83

Stadelhoferplatz, Tel. 051 / 32 94 32

Shopping-Center Spreitenbach, Tel. 056 / 3 76 94



Sulzer für Trink- und Industrie- wasseraufbereitung und Abwasser- reinigung

Unser Lieferprogramm umfaßt im wesentlichen:

- Wasserwerke für Grund- und Oberflächenwasser
- Kompaktanlagen zur mehrstufigen Wasseraufbereitung
- Wasserkreislauf- und Umwälzanlagen für Industrie-, Kühl- und Badewasser
- Ionenaustausch-Betriebswasserkreisläufe
- Kesselspeisewasser-Aufbereitungsanlagen
- Anlagen zur Aufbereitung und Rückgewinnung industrieller Abwässer
- Anlagen für die Entgiftung, Neutralisation und Desinfektion von Industrieabwasser
- Anlagen für die Dekontaminierung von radioaktivem Abwasser



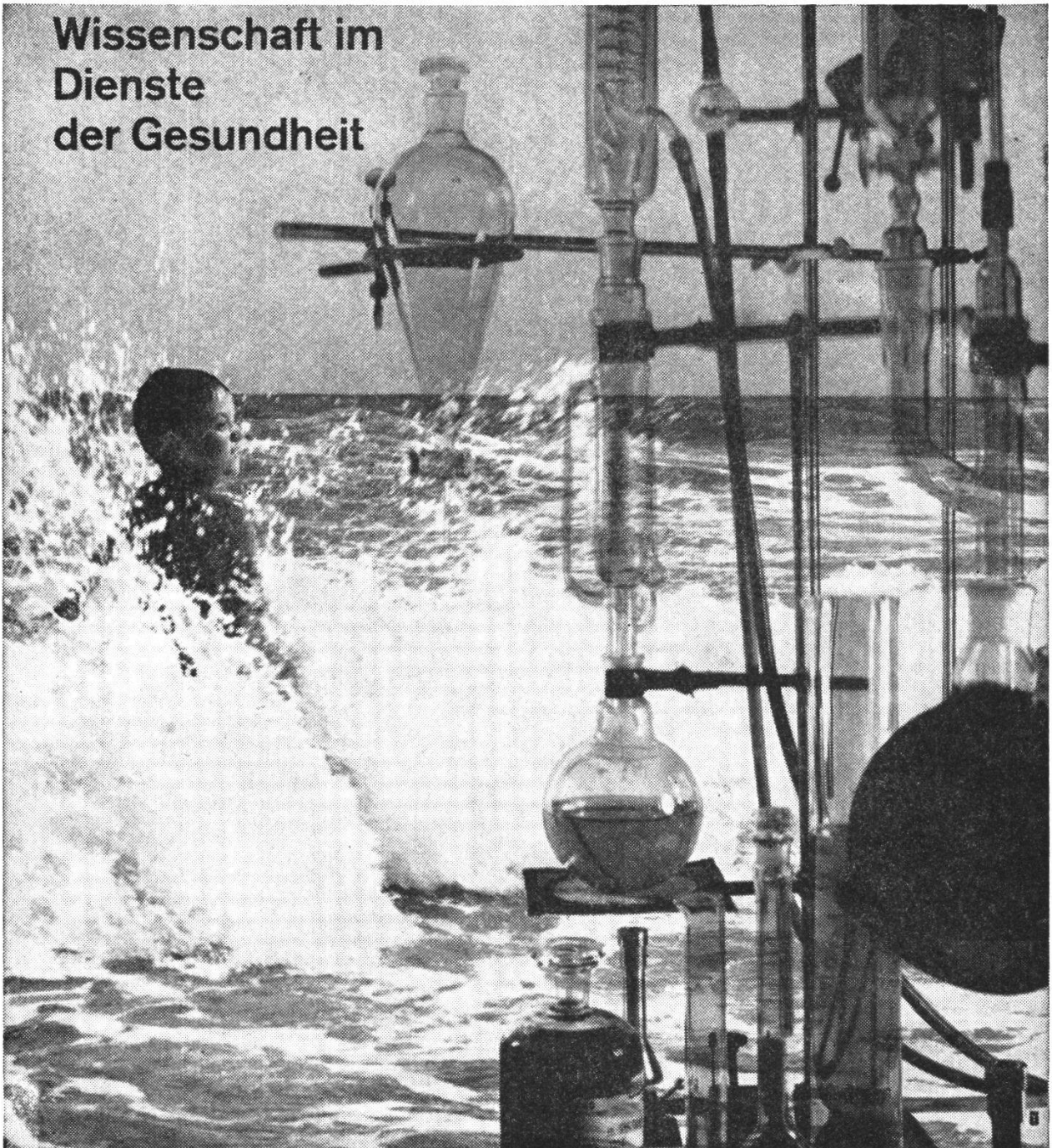
SULZER[®]

Gebrüder Sulzer, Aktiengesellschaft
8401 Winterthur
Telephon 052/81 11 22

SANDOZ

G 3

Wissenschaft im
Dienste
der Gesundheit



Die Fortschritte der Chemotherapie haben entscheidenden Anteil am hohen Stand der modernen Heilkunde. Ihrer Wirksamkeit und Sicherheit wegen sind SANDOZ-Pharmazeutika weltweit geschätzte Helfer im Kampf gegen Krankheit und Tod.

Auch die von SANDOZ hergestellten Farbstoffe, Chemikalien und Agrochemikalien zeichnen sich durch hohe Qualität und Zuverlässigkeit aus und tragen bei zur Hebung von Gesundheit und Lebensstandard in der ganzen Welt.